



# Zuhause im Maihofquartier

Die Totalsanierung des denkmalgeschützten Wohn- und Geschäftshauses an der Maihofstrasse 31 ist abgeschlossen. Wir haben den Baustil der 1950er Jahre bewahrt und das Gebäude rundum einfülsam saniert.



▲ Das Gebäude im beliebten Maihofquartier nach der subtilen Totalsanierung.

Das Mehrfamilienhaus an prominenter städtebaulicher Lage ist ein Werk des Luzerner Architekten Hans Stillhardt-Irmler. Dieser hatte das Gebäude in den Jahren 1950/51 geplant, gebaut wurde es 1953. Der sechsgeschossige Bau mit zurückversetztem Attikageschoss und flachem Walmdach präsentierte sich vor der Totalsanierung in allen gestalterischen Details in seiner ursprünglichen Form. Die Restaurierung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der städtischen Denkmalpflege.

### Baustil wahren

Gemeinsam mit dem Fachbereich Städtebau der Stadt Luzern und der Denkmalpflege begleiteten unsere Architekten und Bauspezialisten die Planung und Ausführung der Totalsanierung. Die neuen Eingriffe sind subtil formuliert und respektieren die vorhandene Bausubstanz in hohem Masse. So etwa die Fassadengestaltung, die Balkonbrüstungen, der

Haupteingang und die Schaufenster der Ladenflächen im Erdgeschoss. Im Innenbereich lag das Augenmerk auf den ursprünglich verwendeten Baumaterialien und Farben sowie dem Erhalt der Wohnräume in ihrer ursprünglichen Einheit.

### Anspruchsvolle Totalsanierung

Der Zeitzeuge der 1950er Jahre wurde aussen energetisch komplett saniert. Innen mussten in den Bereichen Brandschutz, Schallschutz und Erdbebensicherheit die geltenden Vorschriften umgesetzt werden. Als besonders anspruchsvoll erwies sich das hindernisfreie Bauen, damit das Gebäude für alle Menschen gleichermaßen zugänglich ist. Im Dialog mit der Denkmalpflege konnten die Auflagen des hindernisfreien Bauens sinnvoll umgesetzt werden. Der Personenlift verfügt neu über eine grössere und damit rollstuhlgängige Kabine mit ebenerdigem Zugang.



▲ In den Wohnungen erstrahlen das Eichenparkett und die historischen Klinkerplatten in neuem Glanz.



▲ Das geschwungene, lichtdurchflutete Treppenhaus ist typisch für den Baustil der 1950er Jahre.

### Historische Bauelemente

Das Gebäude verfügt im Innern über ein architektonisch bemerkenswertes, geschwungenes Treppenhaus mit einem lichtdurchfluteten Treppenaug. Die für die Zeit typischen Treppengeländer aus Armierungseisen und die grünlichen Terrazzo-Platten am Boden erhielten eine sanfte Auffrischung. In den Wohnungen erstrahlen das Eichenparkett und die historischen Klinkerplatten in neuem Glanz. Alle Räume präsentieren sich im Farbkonzept der 1950er Jahre. Die 33 Mietwohnungen verfügen über komplett erneuerte Nasszellen, Küchen und Elektroanlagen. Das Flair der 1950er Jahre verbindet sich spielerisch mit den Anforderungen an zeitgemässes Wohnen. Nach der Sanierung verspricht das Mehrfamilienhaus an der Maihofstrasse 31 wieder hohen Wohnkomfort hinter originalgetreuer Fassade.

### Maihofstrasse 31, Luzern

33 Mietwohnungen mit 1.5 bis 4.5 Zimmern, 3 Ladenflächen im EG

### Bauherrschaft

Privat

### Architektur & Ausführung

Schmid Generalunternehmung AG, Ebikon

### Erstvermietung

Schmid Immobilien AG

### Grundstücksfläche

1134 m<sup>2</sup>

### Bauzeit

April 2019 bis März 2020

### Bezug

1. April 2020